

**Protokoll
der 19. ordentlichen Abgeordnetenversammlung
vom 23. Juni 2025, 20.00 Uhr in Konolfingen**

Anwesend: 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemäss separater Präsenzliste.

Entschuldigt: *Blatter Christoph (Revisor), Locher Irene (Revisorin), Burger Thomas, von Känel Cornelia*

Peter Schmid, Präsident, begrüsst die Teilnehmenden zur 19. Abgeordnetenversammlung des Wasserbauverbandes Chisebach.

Der Vorstand hat die Abgeordneten mit Datum vom 22. Mai 2025 für den 23. Juni 2025 zur Abgeordnetenversammlung eingeladen.

Eingeladen wurden die stimmberechtigten Abgeordneten der Gemeinden. Die Gemeinden können so viele Abgeordnete entsenden, wie sie Stimmen haben. Es ist möglich, dass ein Abgeordneter alle Stimmen seiner Gemeinde vertritt. Die Verbandsgemeinden können den Abgeordneten für eines oder mehrere bestimmte Geschäfte Weisungen, namentlich zum Abstimmungsverhalten, erteilen.

Weiter wurden eingeladen:

- die Vorstandsmitglieder, diese haben Beratungs- und Antragsrecht.
- Sebastian Jaberg, Stv. Wasserbauingenieur des Obergeringenieurkreises II
- Rolf Künzi, Gesamtprojektleiter HWSK Chise, Flussbau AG
- die Rechnungsrevisoren (Christoph Blatter und Irene Locher, (beide entschuldigt)).

Ausserdem wurde die heutige Abgeordnetenversammlung im Anzeiger von Konolfingen vom 12. Juni 2025 publiziert, sie ist nach unserem Organisationsreglement öffentlich. Das Protokoll der letzten ordentlichen Abgeordnetenversammlung vom 24. Juni 2024 und der ausserordentlichen Abgeordnetenversammlung vom 21. Oktober 2024 wurden im Internet unter www.chisebach.ch publiziert.

Peter Schmid erklärt die 19. ordentliche Abgeordnetenversammlung des Wasserverbandes Chisebach als eröffnet.

Peter Schmid bittet die stimmberechtigten Abgeordneten, die Stimmkarten zu erheben, damit die anwesenden Stimmen gezählt werden können.

Es sind 22 von insgesamt 25 Stimmen und 9 von insgesamt 10 Gemeinden vertreten. Entschuldigt ist die Gemeinde Bowil.

Das absolute Mehr beträgt demzufolge 12 Stimmen.

Niemand wünscht eine Veränderung der Reihenfolge der Traktanden.

Peter Schmid stellt fest, dass die Abgeordnetenversammlung auf jedes Geschäft in der angegebenen Reihenfolge gemäss Einladung eintritt.

Anschliessend hält Peter Schmid fest, dass nach dem Organisationsreglement die stimmberechtigten Abgeordneten

- sich zu jedem Geschäft äussern und Anträge stellen dürfen und
- beantragen können, die Beratungen zu schliessen.

Über Ordnungsanträge wird sofort abgestimmt.

Es werden nur traktandierte Geschäfte endgültig beschlossen.

Stellt eine stimmberechtigte Person die Verletzung von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften fest, hat sie die Versammlung sofort auf diese hinzuweisen. Unterlässt sie pflichtwidrig einen solchen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht.

Im Übrigen kann ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten (6 Stimmen) jederzeit eine geheime Abstimmung verlangen.

1. Protokollgenehmigung

Es gibt keine Wortmeldungen zum Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 24. Juni 2024 und zum Protokoll der ausserordentlichen Abgeordnetenversammlung vom 21. Oktober 2024.

Der Präsident erklärt das Protokoll der ordentlichen Abgeordnetenversammlung vom 24. Juni 2024 und das Protokoll der ausserordentlichen Abgeordnetenversammlung vom 21. Oktober 2024 als genehmigt mit Dank an die Verfasserin.

2. Orientierungen

WBP Hünigenmoos

Am Risikodialog Hünigenmoos, welcher vom OIK TBA II initiiert wurde, konnte eine Mehrheitsfähige Projektidee entwickelt werden. Die Idee hat eine Reduktion des Schutzniveaus von HQ100 auf HQ30 zur Folge. In Konolfingen müssen deshalb mehrere Objekte mit punktuellen Objektschutzmassnahmen geschützt werden. Der genaue Gerinneverlauf zwischen Mirchel und Konolfingen muss noch geprüft werden. Eine Verlegung des Hünigenbachs macht dadurch keinen Sinn.

Sowohl das BAFU wie auch die GVB stehen hinter der Projektidee. Die Elementarschadenversicherungen sind zur geladenen Präsentationsveranstaltung nicht erschienen.

Die Kreditbeschaffung für die Planungsarbeiten Hünigenmoos ist für die Abgeordnetenversammlung 2026 geplant.

WBP Kiesen und Konolfingen

Der Kanton wird voraussichtlich die Kredite an der Herbstsession genehmigen. Der Subventionskredit vom Bund für den WBP Kiesen ist in etwa Mitte 2026 zu erwarten. Der Subventionsansatz beider Kredite zusammen beträgt 74 %. RenF und BKW haben bereits Beiträge zugesichert. Eine Kostenbeteiligung seitens Mobiliarfonds ist noch in Prüfung.

Aktuell ist man an der Beschaffung der Planerleistungen für den WBP Konolfingen. Die Offertöffnung findet am 14. Juli 2025 statt. Die Arbeiten sollen im August 2025 vergeben werden. Baubeginn ist voraussichtlich im 2026.

Gegenüber der ursprünglichen Annahme konnten zusätzlich 14% Subventionen durch Mehrleistungen generiert werden.

		BAFU	Kanton	Total
Grundbeitrag		35%	25%	60%
Mehrleistungen				
Grundlagen	Erarbeitung Gefahrengrundlagen	3%	3%	6%
	Schutzbautenmanagement	3%	3%	6%
Raumplanerische Massnahmen	Risikobasierte Raumplanung	-	-	-
	Freihalteräume	-	-	-
Organisatorische Massnahmen	Einsatzplanung	1%	1%	2%
Total				74%

		Konolfingen	Kiesen	total	HO IK EHQ	HO K+H	HO SBM	total HO
subventionsberechtigte Kosten		6'006'000	19'202'000	25'208'000				
Erarbeitung Gefahrengrundlagen	6%	-360'360	-1'152'120	-1'512'480	24'321	19'530		43'851
Schutzbautenmanagement	6%	-360'360	-1'152'120	-1'512'480			69'043	69'043
Einsatzplanung	2%	-120'120	-384'040	-504'160				
Minderkosten Mehrleistungen	14%	-840'840	-2'688'280	-3'529'120				112'895
Subventionen Bund/Kanton	90%							-101'605
Restkosten WBV								11'289

An der Begehung mit der BaK des Grossen Rats, nahmen Peter Schmid für den WBP Kiesen und Simon Buri für den WBP Konolfingen teil.

RaR Zäzibach

Am RaR Zäzibach wurde eine Projektidee entwickelt. Es ist ein Gerinneausbau auf ein HQ30 angedacht.

Projektidee

- ▶ Gerinne auf mind. HQ30 ausbauen
- ▶ Ausbau und ökologische Aufwertung
- ▶ Überlast ableiten
- ▶ Objektschutz prüfen

HWS	Technisch	Ökologisch	Finanziell
👍	👍	👍	👍



Aktuell wird ein Vorprojekt ausgearbeitet.

Fragen und Diskussion:

Stucki Werner ist schockiert von der Publikation in der Zeitung, wonach das Projekt Hünigenmoos wieder verfolgt wird. Seiner Meinung nach müsste der Durchfluss durch Konolfingen erhöht werden damit der höchste gemessene Abfluss von bisher 12 m³/s durchfliessen kann. Laut Stucki ist der Rückhalt überflüssig.

Peter Schmid dankt für das Votum und weist darauf hin, dass allen Personen die Möglichkeit geboten wurde, am RaR Chise mitzuwirken. Landwirte, Vertreter von Industrie, Infrastruktur und Gemeinde haben am Risikodialog teilgenommen und solche Stimmen kamen von keiner Seite.

Adrian Waber erkundigt sich, ob mit der Umsetzung der WBP nun trotzdem in Konolfingen gestartet werde, obwohl die Risikoberechnung ergeben habe, dass die Risikoreduktion mit der Umsetzung des WBP Kiesen grösser ist. Rolf Künzi informiert, dass die Ausführungsplanung des WBP Kiesen komplizierter und komplexer als die des WBP Konolfingen sei und man deswegen mehr Zeit benötige. Die genaue

Etap্পierung ist noch nicht abschliessend geklärt und muss noch vom Vorstand genehmigt werden.

Die Abgeordneten nehmen diese Orientierungen zur Kenntnis.

3. Jahresrechnung 2024

Peter Schmid erläutert die Ergebnisse der Jahresrechnung 2024. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beläuft sich auf CHF 26'766.11.

Die wichtigsten Geschäftsvorfälle:

Die Nachkredite belaufen sich auf CHF 70'697.66 und wurden vom Vorstand genehmigt. Sie liegen alle in dessen Kompetenz.

Zu Lasten der Investitionsrechnung wurden für die Massnahmen HWSK Chise im Jahr 2024 insgesamt CHF 217'034.30 ausgegeben.

Die Bilanz verzeichnete per 31.12.2024 eine Abnahme der flüssigen Mittel von knapp CHF 28'000.00 gegenüber dem Vorjahr.

In den laufenden Verpflichtungen werden die Guthaben der Gemeinden ggü. dem WBV verbucht.

Der Sach- und Betriebsaufwand in der Erfolgsrechnung betrug im Jahr 2024 CHF 153'737.34 und lag somit um rund CHF 96'000.00 höher als im Vorjahr.

Zu den Abweichungen:

Es fanden mehr Sitzungen statt (RaR, ausserordentliche Abgeordnetenversammlungen usw.). Zudem wurde das Pensum der Geschäftsführung per 01.07.2024 von 20% auf 30% erhöht.

Der Gewässerunterhalt durch Dritte hatte hauptsächlich wegen dem durchgeführten Schwellenmeisterkurs in Zäziwil Abweichungen zur Folge. Der Vorstand hat die einzelnen Überschreitungen genehmigt. Der Abgeordnetenversammlung werden sie lediglich zur Kenntnisnahme präsentiert.

In der Kostenübersicht wird die Aufteilung der Kosten von 2006-2024 pro Gemeinde dargestellt. Das Buchführungssystem ist komplex. Eine Vereinfachung wird überprüft.

Die Revision der Jahresrechnung fand am 21. Mai 2025 statt und hat zur vorliegenden Jahresrechnung keine Beanstandungen vorgebracht bzw. empfiehlt diese zur Genehmigung.

Peter Schmid: Die Revisoren bestätigen, dass die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften entspricht und beantragen, die vorliegende Jahresrechnung 2024 mit Aktiven und Passiven von CHF 2'070'546.15 und einem ausgeglichenen Ergebnis der Erfolgsrechnung zu genehmigen.

Beat Keller informiert, dass unter 1.4 in der Jahresrechnung die Texte für den WBP Kiesen und Konolfingen identisch ist. Bis auf den Unterschied, dass die OBL vom WBP Kiesen auf simap publiziert werden musste und die des WBP Konolfingen nicht, unterscheiden sich die Texte eigentlich auch nicht voneinander.

Beschluss: Die Abgeordneten genehmigen einstimmig die Jahresrechnung 2024 und nehmen den Stand der Kreditabrechnung der Wasserbaupläne per 31.12.2024 zur Kenntnis.

4. Kreditabrechnung Teilprojekt Bachmätteli

Die Gesamtkosten betragen CHF 1'434'318.95. Der Kredit wurde um CHF 215'681.05 unterschritten.

Wasserbauplan Bachmätteli (Genehmigung)

Bewilligte Kredite

AV vom 03.05.2018	CHF 950'000.00
-------------------	----------------

a.o. AV vom 16.09.2019	<u>CHF 700'000.00</u>
------------------------	-----------------------

Total genehmigte Kredite	CHF 1'650'000.00
--------------------------	------------------

Total Abrechnung	CHF 1'434'318.95
------------------	------------------

Besserstellung	CHF 215'681.05
-----------------------	-----------------------

Die Krediterhöhung erfolgte wegen der Komplexität des Projekts (Erschütterungen). Umso erfreulich ist es, dass der Gesamtkredit nun doch um rund CHF 215'000.00 unterschritten wurde.

Die Abgeordnetenversammlung genehmigt die Kreditabrechnung Teilprojekt Bachmätteli einstimmig.

5. Genehmigung Grenzbereinigung Niederhünigen

Das Vermessungswerk der Gemeinde Niederhünigen basiert noch zu einem grossen Teil auf über hundertjährigen Kartonplänen. Im Zuge der Ersterhebung soll auf Gemeindeterrain von Niederhünigen eine Grenzbereinigung stattfinden, welche zwei Parzellen im Eigentum des WBV betrifft. Zum einen ist es Parz. 367 und zum anderen Parz. 368. Insgesamt verliert der WBV eine Fläche von 217m² entschädigungslos.

Die Abgeordnetenversammlung genehmigt die Grenzbereinigung einstimmig.

6. Ersatzwahlen in den Vorstand

Für den vakanten Sitz der Gemeinde Bowil stellt sich Herr Beat Lehmann zur Verfügung. Beat Lehmann stellt sich vor.

Die Abgeordneten wählen Beat Lehmann einstimmig in den Vorstand.

7. Verschiedenes

Peter Schmid dankt der Geschäftsführerin, den Vorstandsmitgliedern, den künftigen Kommissionsmitgliedern der WBP Konolfingen und Kiesen, den Schwellenmeistern, der Flussbau AG und dem OIK für das Engagement zum Wohle des Wasserbauverbandes.

Peter Schmid verabschiedet die Anwesenden.

Schluss der Sitzung: 20.50 Uhr

Das Protokoll wird voraussichtlich an der 20. ordentlichen Abgeordnetenversammlung genehmigt.

Lauperswil, 24. Juni 2025

Wasserbauverband Chisebach

Der Präsident

Die Geschäftsführerin



P. Schmid

L. Gerber